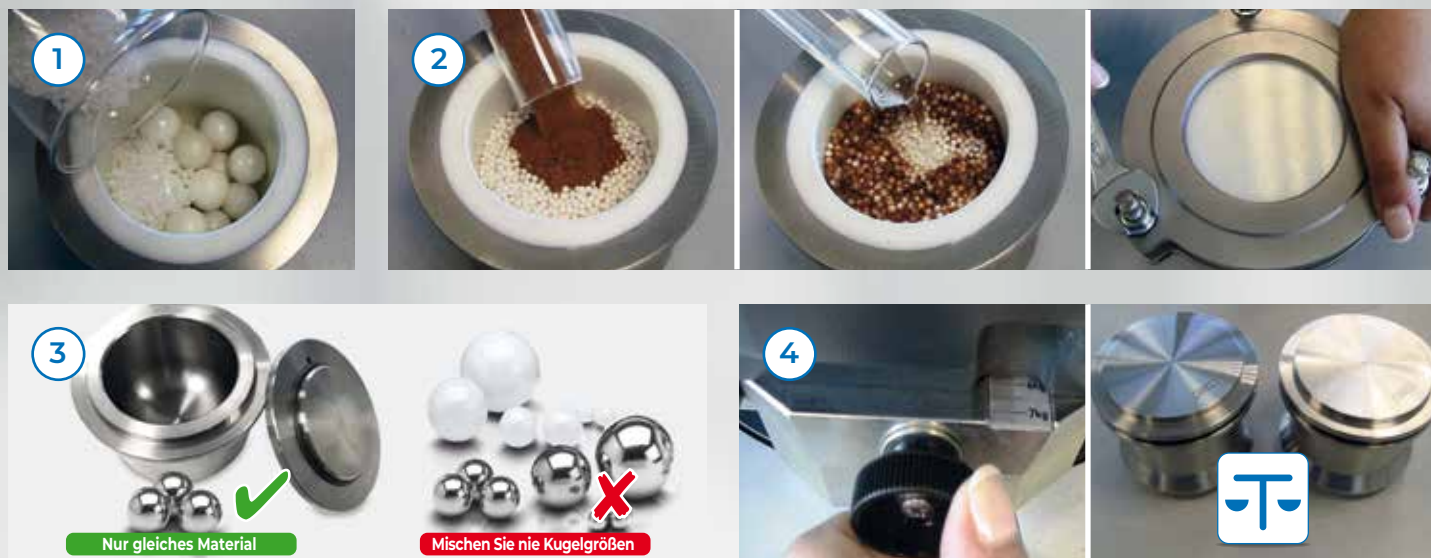


BEFÜLLEN UND TARIEREN DER MAHLBECHER VON PLANETEN-KUGELMÜHLEN

- Trockenvermahlung:** Füllen Sie etwa $\frac{1}{3}$ des Mahlbechervolumens mit **Mahlkugeln** (Kugelanzahl siehe Tabelle unten) und $\frac{1}{3}$ mit **Probe**.
Wichtig: Falls die Probe während der Vermahlung an Volumen verliert, sollte **Probe nachgefüllt** werden.
- Naßvermahlung:** Füllen Sie etwa $\frac{2}{3}$ des Mahlbechervolumens mit **Mahlkugeln (≤ 3 mm)** und $\frac{1}{3}$ mit **Probe**, fügen Sie Flüssigkeit bis **Motoröl-Viskosität** zu, verwenden Sie den Sicherheitsverschluss falls höhere Innendruck oder Temperaturen erwartet werden.
- Verwenden Sie immer das gleiche Material von Mahlbecher und Mahlkugeln, mischen Sie nie Kugeln unterschiedlicher Größe.
- Vergessen Sie nicht die Mahlbecher zu tarieren!**
PM 100 & PM 100 CM: justieren Sie das Gegengewicht. Bei einer Probe in der **PM 200** oder ein bis drei Proben in der **PM 400:** verwenden Sie einen 2. oder 4. mit Sand gefüllten (keine Kugeln) Mahlbecher als Gegengewicht.



Mahlbecher Nennvolumen	Probemenge	Max. Aufgabe-korngröße	Empfohlene Kugelfüllung (Stück)						
			Ø 5 mm	Ø 7 mm	Ø 10 mm	Ø 15 mm	Ø 20 mm	Ø 30 mm	Ø 40 mm
PM 100 / PM 200 / PM 400 Mahlbecher "comfort"									
12 ml	bis zu 5 ml	<1 mm	50	15	5				
25 ml	bis zu 10 ml	<1 mm	100	25	8				
50 ml	5 - 20 ml	<3 mm	200	45	10	7	3		
80 ml	10 - 35 ml	<4 mm	250	70	25	10	5		
125 ml	15 - 50 ml	<4 mm	500	110	30	18	7		
250 ml	25 - 120 ml	<6 mm	1200	220	50	45	15	6	
500 ml	75 - 220 ml	<10 mm	2000	440	100	70	25	8	4

